

Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern

Seit Dezember 2019 gibt es die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern. Gemeinsam mit den sieben Regionalstellen sind sie Teil der Bayerischen Demenzstrategie.

Die regionalen Fachstellen für Demenz und Pflege sind jeweils für einen der sieben bayerischen Regierungsbezirke zuständig und richten ihr Angebot auf den jeweiligen Regierungsbezirk aus.

Die Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern dienen als Lotsen für Fragen rund um die Themenbereiche „Demenz“, „Beratung in der Pflege“ und „Angebote zur Unterstützung im Alltag“. Sie unterstützen den Wissenstransfer sowie den weiteren Auf- und Ausbau von Versorgungsstrukturen und Hilfsangeboten für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Darüber hinaus fungieren sie als Anlaufstelle für unterschiedliche Beratungs- und Unterstützungsstrukturen, wie beispielsweise die Fachstellen für pflegende Angehörige und die Pflegestützpunkte.

Information & Anmeldung

Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern
Sulzbacher Straße 42
90489 Nürnberg

T: 0911 – 477 565 30
info@demenz-pflege-bayern.de
www.demenz-pflege-bayern.de

Projekträger:

Freie Wohlfahrtspflege
Landesarbeitsgemeinschaft Bayern



Arbeiterwohlfahrt
Landesverband
Bayern e.V.



Bayerisches
Rotes
Kreuz



Landes-
Caritasverband
Bayern



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert. Dieses Projekt wird aus Mitteln der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in Bayern und der Privaten Pflegepflichtversicherung gefördert.

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



2022



Basiswissen Angehörigenarbeit für Mitarbeiter:innen von Fachstellen für pflegende Angehörige

Festhalten,

was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Hintergrund

Bayern zeichnet sich durch seine vielfältigen Beratungs- und Unterstützungsstrukturen aus. Zur Unterstützung von pflegenden Angehörigen stehen in Bayern derzeit rund 110 Fachstellen für pflegende Angehörige beratend zur Verfügung.

Durch psychosoziale Beratung, begleitende Unterstützung und Entlastung der pflegenden Angehörigen von älteren pflegebedürftigen Menschen soll die Fachstelle für pflegende Angehörige verhindern, dass die Angehörigen durch die oft lang andauernde Pflege selbst erkranken und zum Pflegefall werden.

Der Freistaat Bayern gewährt nach Maßgabe der Richtlinie für die Förderung im Bayerischen Netzwerk Pflege und der allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen Zuwendungen für die Angehörigenarbeit im „Bayerischen Netzwerk Pflege“.

Die Förderpauschale über das Bayerische Netzwerk Pflege wird insbesondere für fortgebildete Pflegefachkräfte sowie für Sozialpädagoginnen beziehungsweise Sozialpädagogen und vergleichbare akademische Qualifikationen gewährt, die aufgrund mehrjähriger Berufstätigkeit mit den Hilfemöglichkeiten für pflegende Angehörige vertraut sind oder an einer entsprechenden Fortbildung teilgenommen haben.

Inhalt

Tag 1:

Begrüßung & Organisatorisches

Gerontopsychiatrische Erkrankungen, Schwerpunkt Demenz

- Überblick der häufigsten gerontopsychiatrischen Erkrankungen
- Demenz: Einschränkungen & ihre Auswirkungen, daraus resultierende Herausforderungen im Alltag/Sozialleben

Tag 2:

Informations- und Beratungsstrukturen für pflegende Angehörige

Angebote zur Unterstützung im Alltag –

Aufbau und Anerkennung

- Grundlagen der AUA
- Anerkennung
- Aufbau von Angeboten
- Durchführung von Angeboten

Angebote zur Unterstützung im Alltag

Förderung

- Angehörigengruppen
- Betreuungsgruppen
- Helferkreise

Ehrenamtlich tätige Einzelperson

Inhalt

Tag 3:

Pflegende Angehörige

- Zahlen-Daten-Fakten
- Belastungen/Belastungserleben (sozial, physisch, psychisch, finanziell)
- Herausforderungen des Alltags, Umgang & Strategien mit diesen
- Mögliche Maßnahmen zur Stärkung/Erhalt der Pflegefähigkeit (Unterstützung im Alltag, Vorbeugung von Überlastung, Erkennen von Belastung, Erkennen der Grenzen von Angehörigenpflege)
- Erweiterte Zielgruppen und erweiterte Zugangswege: „long distance caregivers“, „Young Carer“, „Angehörige von Menschen mit seltenen Demenzerkrankungen“

Tag 4:

Beratung im Feld:

- Basics & Skills
- Bayerisches Netzwerk Pflege
- Alleinstellungsmerkmal/Leistungsspektrum/ Historie/Bestandsaufnahme/Trägerschaften der Fachstellen für Pflegende Angehörige
- Aufgaben der Fachstellen vs. Aufgaben der Pflegestützpunkte (Schnittstellenarbeit)

Vernetzung in der Angehörigenarbeit

- Stakeholder (regional und überregional)
- Mögliche Weiterentwicklungen

Kommunikation/Gesprächsführung im Beratungsprozess

Inhalt

Tag 5:

Kommunikation/Gesprächsführung im Beratungsprozess

- Herausfordernde Beratungssituationen

Öffentlichkeitsarbeit & Netzwerkarbeit

- Gründe für das „Netzwerken
- Homepage: Wichtigkeit, Übersichtlichkeit, Stärkung des „Markenkerns“
- Digitale Chancen („Distance Caregivers“)

Abschluss

Wichtige Information:

Die Schulung „Basiswissen Angehörigenarbeit für Mitarbeiter:innen von Fachstellen für pflegende Angehörige“ ist vom Bayerischen Landesamt für Pflege anerkannt und befähigt, bei entsprechender Grundqualifikation, zur Arbeit in einer Fachstelle für pflegende Angehörige.

Zudem beachten Sie bitte, dass eine Förderung im „Bayerischen Netzwerk Pflege“ jeweils nur in der aktuell gültigen Fassung möglich ist.

Bitte beachten Sie, dass an dieser Schulung nur (zukünftige) Mitarbeiter:innen von Fachstellen für pflegende Angehörige teilnehmen können.

Termine und Anmeldung

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern bietet eine anerkannte kostenfreie Fortbildung zu Angehörigenarbeit an. Diese wird zwei Mal im Jahr durch die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern angeboten. Die Fortbildung wird online stattfinden, um Fahrt- und Übernachtungskosten für die Teilnehmenden zu minimieren.

Termine Frühjahr 2022

25.-29.04.2022

Schulungszeit an allen Tagen von 9.00-16.15 Uhr

Termine Herbst 2022

24.-28.10.2022

Schulungszeit an allen Tagen von 9.00-16.15 Uhr

Anmeldeschluss ist jeweils 7 Tage vorher. Die Veranstaltung ist für (zukünftige) Mitarbeiter:innen von Fachstellen für pflegende Angehörige kostenlos.

Eine Anmeldung zu dieser Schulung ist über unsere Homepage www.demenz-pflege-bayern.de möglich. Bitte wählen Sie hier Ihren gewünschten Termin aus und melden Sie sich über das Anmeldeformular an. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung und im Anschluss eine Bestätigungsmail mit allen weiteren Informationen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte geben Sie uns bei Verhinderung frühestmöglich Bescheid, um Anderen die Chance der Teilnahme noch zu ermöglichen.